

Eine Presseinformation des
Lahntal Tourismus Verband e. V.

Datum: März 2017

Mitglied:

**Stadt und Tourismusmarketing
Bad Ems e.V.**
Bahnhofplatz 1
56130 Bad Ems
Tel. 02603 94150
Fax 02603 941560
info@bad-ems.info
www.bad-ems.info

Bad Ems

Das Wellness-, Freizeit- und Aktivressort an der Lahn

Die erste schwimmende Fluss-Sauna Deutschlands - mit dieser Attraktion unterstreicht die Emser Therme erneut Ihren Status als eine der bundesweit modernsten und schönsten Wohlfühlthermen. Gute Chancen bei der Bewerbung des Historischen Kurviertels zum UNESCO-Weltkulturerbe. Wanderparadies mitten im Naturpark.

Die Natur meint es besonders gut mit Bad Ems: Der Kurort liegt auf einem Heilquellensattel, der das gesunde Wasser in Mengen sprudeln lässt, gleich aus 15 Heilquellen! Zum Beispiel in der Brunnenhalle im barocken Badeschloss, der ehemaligen Ferien-Residenz Kaiser Wilhelms I. Hier können die Gäste die verschiedenen Quellwasser frisch aus der Erde verkosten. Auch die berühmte Emser Pastille wird aus dem Emser Quellwasser hergestellt und von hier in die ganze Welt exportiert.

Gesundheitliche Kompetenz zeigt sich in Bad Ems in seinen spezialisierten Kurkliniken. Diese bieten modernste medizinische Methoden ebenso wie Naturheilverfahren und traditionelle asiatische Heilmethoden für Therapie und Prävention. Hervorzuheben ist das Ayurveda-Gesundheitszentrum, seit 1992 die führende europäische Ayurveda-Klinik, die mehrfach international und national für ihren herausragenden Qualitätsstandard ausgezeichnet wurde. Wellness- und Beautyangebote erhält der Gast in mehreren spezialisierten Einrichtungen und natürlich auch in der Emser Therme, die Gesundheits- wie Wellnessfans aus ganz Deutschland begeistert, nicht zuletzt wegen der bundesweit einzigen schwimmenden Fluss-Sauna.

Aktiv- und Sporturlaubern bietet Bad Ems ideale Bedingungen dank eines sehr differenzierten Höhenprofils. Wanderstrecken führen den Aktiven durch die schönsten Stellen des Naturparks – wie etwa auf dem 290 Kilometer langen Lahnwanderweg. Überhaupt wird das Thema Wandern groß geschrieben: Der vom Deutschen Wanderinstitut



ausgezeichnete Premiumweg HöhenLuft ist seit seiner Eröffnung im Herbst 2015 ein absoluter „Renner“. Weitere rund 200 Kilometer Wanderwege wurden neu konzipiert und markiert und bieten jetzt das reinste Wandervergnügen zwischen Lahntal, Westerwald und Taunus. Mit dem Emser Bikepark steht ein Mountainbike-Flowtrail mit 3,8 Kilometern Länge zur Verfügung – für Biker ein echter Traumparcours. Eher durch (Pedal)Romantik besticht dagegen der Lahntalradweg, einer der beliebtesten Radfernwege Deutschlands. Paddeltouren vorbei an unberührten Auen und malerischen Dörfern bietet der Lahn. Diese Flussromantik lässt sich auch bei Schiffstouren perfekt erleben.

Bad Ems begeistert durch seine historische Kulisse: Prunkvolle barocke Bauten wechseln sich ab mit imposanter Bäderarchitektur, die von der Geschichte eines der traditionsreichsten Badeorte Europas zeugen. Mitten drin: der historische Kurpark – Oase der Entspannung – und die neu gestaltete historische „Römerstraße. Im einstigen Kaiserbad tummelte sich die damalige Prominenz aus Hochadel, Kunst und Gelehrtheit. Kaiser Wilhelm I. kurte hier ebenso wie Zar Alexander II, Dostojewski schrieb an seinen „Gebrüder Karamasow“ und Richard Wagner vollendete auf Schloss Balmoral seine Oper „Parzifal“. Sehenswert sind auch die Russisch-Orthodoxe Kirche oder die älteste Spielbank Deutschlands. Auch der Name Hundertwasser ist eng mit Bad Ems verbunden: In einer Keramikwerkstatt werden die Bauelemente hergestellt, die seine Gebäude und Skulpturen weltweit verzieren. Seit 2005 ist der Römische Limes UNESCO-Welterbe, Deutschlands größtes Archäologisches Denkmal, der mitten durch Bad Ems verläuft. Eine verkehrstechnische Besonderheit ist die Bad Emser Kurwaldbahn, die mit ihren 78 % Steigung zu den steilsten Standseilbahnen der Welt gehört. Übrigens: Die Sehenswürdigkeiten des Kaiserbades können auch per QR-Code und Smartphone auf einem interaktiven Stadtrundgang erlebt werden.

Das Kaiserbad ist Teil der „Great Spas of Europe“, einem Zusammenschluss von europäischen Kurorten, die sich um den Status als UNESCO-Weltkulturerbe beworben haben. Die Chancen stehen gut, dass Bad Ems für Deutschland den Welterbetitel holt. Internationale Experten sehen einmütig in Bad Ems mit seiner Bäderarchitektur und seiner Einbettung in die Landschaft das Potenzial hierfür.